

Medieninformation



Garching, 18. April 2024

Garching für alle: Zweiter autofreier Klimatag am Sonntag, 28.4.

Nach dem großen Erfolg im September 2023 geht der autofreie Klimatag in Garching in die zweite Runde. Die Garchinger Ortsgruppen des ADFC, der BUNDjugend und des BUND Naturschutz veranstalten am Sonntag, den 28. April, erneut den bunten Klima-Aktionstag mit vielen Mitmachangeboten.

Am kommenden Sonntag, den 28.4., wird in Garching wieder die Durchfahrtsstraße (Münchener Straße/Freisinger Landstraße) für den motorisierten Verkehr gesperrt – und damit für das Leben auf der Straße geöffnet. Die Straßensperre besteht zwischen 10:00 und 18:00 Uhr zwischen den Gasthöfen Neuwirt/Einmündung Schleißheimer Straße und Augustiner/Einmündung Bürgermeister-Hagn-Straße. Das Aktionsprogramm beginnt um 11:00 Uhr und endet um 17:00 Uhr.

Beim ersten autofreien Klimatag im September 2023 nutzten rund 1000 Menschen das vielfältige Angebot und auch dieses Jahr gibt es wieder Infostände zu Themen rund um Energie und Klima, Flora und Fauna sowie diverse Aktionen rund um das Fahrrad. Dazu kommt ein abwechslungsreiches Programm direkt am Maibaum. Dort spielt unter anderem eine Samba-Band und die preisgekrönte Science-Slammerin Katrin Freiburghaus performt einen Klima-Slam. Zudem laden Bernadette Felsch, Vorstandsvorsitzende des ADFC Bayern, und Martina Wermuth, Familienbeauftragte des ADFC Bayern, zu einer öffentlichen Diskussion zum Thema Schulstraßen ein.

Wieder mit dabei sind das Garchinger RepairCafé, ein Flohmarkt vom Bund Naturschutz (Anmeldung unter kinder@bn-garching.de) sowie unterhaltsame Bastel- und Spielaktionen. Der Solarförderverein Solar2030 präsentiert ein Balkon-Kraftwerk, das Landratsamt München kommt mit dem Klimabus und auch fürs leibliche Wohl ist wieder gesorgt mit Pizzabacken für Kinder und Getränkeverkauf durch lokale Sportvereine. Die ADFC-Ortsgruppe Garching bietet vor Ort eine Fahrradcodierung an und auch der beliebte Radlparcours wird wieder aufgebaut. An Infoständen gibt es Broschüren und Informationen rund um das Radfahren sowie ein Verkehrsquiz. Für die kostenpflichtige Fahrradcodierung ist ein Ausweis sowie ein Kaufbeleg des Rads notwendig.

Simone Schmidt vom BUND Naturschutz in Garching, sagt: „Der Klimawandel hat bedrohliche Ausmaße angenommen. Gemeinsam können wir an Lösungen arbeiten und uns dafür einsetzen, dass Natur, gute Luft und Artenvielfalt erhalten bleiben. Unter dem Motto ‘Garching für alle’ wollen wir am zweiten autofreien Klimatag zeigen, was Bürgerinnen und Bürger, Stadt und Verwaltung tun können, um Klima und Natur zu schützen und dabei die Stadt gleichzeitig lebenswerter zu machen.“

Leonard Burtscher, Sprecher der Ortsgruppe Garching, sagt: „Wir möchten, dass alle Menschen von Jung bis Alt einen Tag lang erleben, wie es sich anfühlt, sich völlig entspannt ohne Autoverkehr in der Stadt bewegen zu können. Was für eine Lebensqualität es bedeutet, wenn der Platz für gemeinsame Aktivitäten wie Radeln, Spielen, Treffen und Unterhaltung genutzt werden kann. Das ist ein Gewinn für alle.“

Kontakt

ADFC München

Dr. Leonard Burtscher
Sprecher der Ortsgruppe Garching
Postanschrift: Platenstraße 4, 80336 München
Mobil: +49 1522 7418591
leo.burtscher@adfc-muenchen.de

BUND Naturschutz in Bayern e.V. (BN) & BUNDjugend

Simone Schmidt, Cornelia Saffarian und Miriam Schnick
Postanschrift: Schmiedwegerl 1, 81421 München
kinder@bn-garching.de

Über den ADFC

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit bundesweit mehr als 230.000 Mitgliedern, davon mehr als 33.000 in Bayern und über 9000 in München die größte Interessenvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Er berät in allen Fragen rund ums Fahrrad: Recht, Technik und Tourismus. Politisch engagiert sich der ADFC auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs.

Über den BN

Der BUND Naturschutz in Bayern e.V. (BN) ist der älteste und größte Umweltschutzverband Bayerns. Wir sind in allen Landkreisen Bayerns aktiv und retten Tiere, Pflanzen und Landschaften überall im Freistaat. "Wir", das sind derzeit über 265.000 Mitglieder und Förderer, organisiert in einem flächendeckenden Netz von 76 Kreisgruppen und über 500 Ortsgruppen. In ihnen treten tausende Menschen ehrenamtlich und vor Ort für den Schutz von Natur und Umwelt ein. Dazu kommt eine Vielzahl von Kinder- und Jugendgruppen, die von einer eigenen Jugendorganisation, die BUNDjugend, betreut werden. Der BUND Naturschutz ist außerdem der bayerische Landesverband des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND).

Über die BUNDjugend

Mit mehr als 35.000 Mitgliedern und über 200 Kinder-, Müpfe-, Jugend- und Studentengruppen, Arbeitskreisen und Aktionsteams machen wir uns in ganz Bayern für den Schutz der Umwelt und der Natur stark. Mit Hilfe von umwelt- und erlebnispädagogischen Seminaren und Veranstaltungen machen wir Natur und Gemeinschaft für junge Menschen erlebbar und bilden unsere ehrenamtlich Aktiven und Gruppenleiter*innen aus. Wir beziehen zu umweltpolitischen Themen Stellung und verleihen unserer Meinung durch medienwirksame Aktionen und Demonstrationen lautstark Ausdruck.